Irrgarten im Flughafen Zürich-Kloten = Labyrinthe de l'aéroport de Zurich-Kloten = Labyrinth at Zurich-Kloten Airport

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 4: **25 Jahre anthos = Le 25e anniversaire d'anthos = 25 years of anthos**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-136103

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Irrgarten im Flughafen Zürich-Kloten

Projektverfasser: Stefan Rotzler, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich; Mitarbeiter: G. Hager, Landschaftsarchitekt HTL

Projektdaten: Baujahr 1986

Beschreibung: Im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Aussichtsterrasse vor dem Terminal A ist ein begehbarer Irrgarten entstanden. Die technische Atmosphäre des Flughafens bedingte ein technisch-metallisches Erscheinungsbild des Irrgartens. Als Rankgerüst wurde eine leichte Metallkonstruktion gewählt, die im Laufe der Zeit von den dicht angepflanzten Schlingpflanzen völlig durch- und überwuchert wird. Im Zentrum des Irrgartens liegt ein begehbarer Spiegel.

Labyrinthe de l'aéroport de Zurich-Kloten

Auteurs du projet: Stefan Rotzler, architecte-paysagiste FSAP, Zurich; collaborateur: G. Hager, architecte-paysagiste ETS

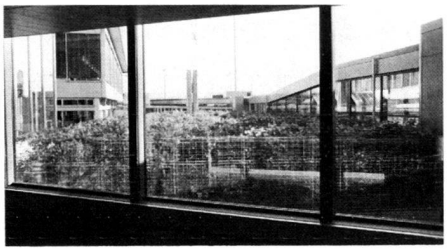
Données: Construction 1986

Description: Conjointement au nouvel aménagement de la terrasse panoramique du terminal A, on a créé un labyrinthe piétonnier dont l'image devait refléter l'atmosphère technico-métallique de l'aéroport. On a retenu comme supports une construction métallique légère qui, au cours du temps, va se trouver complètement envahie et recouverte de plantes grimpantes plantées de façon serrée. Un miroir dans lequel il est possible de circuler occupe le centre de ce dédale.

Labyrinth at Zurich-Kloten Airport

Project authors: Stefan Rotzler, landscape architect BSG, Zurich; collaborator: G. Hager, landscape arch. HTL

Project dates: Construction year 1986

Description: In connection with the remodelling of the viewing terrace in front of Terminal A, a labyrinth was created which is accessible for visitors. The airport's technical atmosphere had to be considered for the chose of material. Because of this the maze was given a technical-metallic appearance. A light metal construction was chosen as the frame for the plants to climb up. In the course of time this will be completely overgrown by the densely planted creepers. At the centre of the maze lies a mirror.

Fotos: C. Altdorfer, Zürich